Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Heimkehrerbund – Kameradschaftsbund

Am 29. Juni 1933 wurde in Michaelnbach der Heimkehrerbund gegründet.

Im damaligen Vorstand scheinen folgende Funktionäre auf:

Johann Hötzeneder, Haus, Obmann
Josef Graml, Unterreitbach, Stellvertreter
Karl Stöhringer, Haid, Schriftführer
Franz Schatzl, Michaelnbach, Kassier

Im ersten Weltkrieg sind 31 Michaelnbacher für das Vaterland gefallen. Als Erinnerungsstätte wurde 1925 das Kriegerdenkmal errichtet und im Jahre 1952 infolge der vielen Opfer des zweiten Weltkrieges erweitert.

Der Heimkehrerbund wurde ununterbrochen von Obmann Hötzeneder bis zu seinem Tode am 14. April 1976 umsichtig geführt. Somit war er 43 Jahre mit erstaunlicher Hingabe in dieser Organisation tätig.

Als Nachfolger wurde Josef Muckenhumer, Versicherungsoberinspektor i. R., beauftragt.

Auf Versammlungsbeschluß wurde der Heimkehrerbund im Jahre 1978 in Kameradschaftsbund umbenannt und ist gleichzeitig dem OÖ. Landeskameradschaftsbund beigetreten. Diese Veränderung erfolgte im Sinne der Vereinheitlichung überregionaler Gepflogenheiten. Die Ortsgruppe umfaßt derzeit 73 Mitglieder.

Es wäre hinsichtlich der zu vertretenden Interessen und kameradschaftlichen Verbundenheit wünschenswert, auch alle Reservisten und Jungmänner im Kameradschaftsbund vereinigt zu haben.

JOSEF MUCKENHUMER

Jagdgesellschaft 1906; 4. von links, sitzend, Matthäus Greinegger